



Aktuelle Beschlussfassung des LVS

Beschlussfassung des Präsidiums des LVS im Ergebnis der Telefonkonferenz am 03.04.2020 zur weiteren Verfahrensweise während der Corona-Pandemie.

Nach eingehender Diskussion unter Beachtung der gegenwärtigen Situation haben die Präsidiumsmitglieder des Leichtathletik-Verbandes Sachsen e.V. einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Absetzen aller Veranstaltungen des LVS aufgrund der Corona-Pandemie bis 31. August 2020.
2. Das Präsidium entscheidet in Abwägung zu staatlichen Festlegungen über eventuelle Änderungen/Öffnungen des o. g. Grundsatzes, insbesondere bis Mitte Juni 2020 zu eventuellen Ausnahmen für die Vorbereitung auf nationale und internationale Wettkämpfe.
3. Das Präsidium entscheidet bis Mitte Juli über den Veranstaltungsforgang des LVS nach dem 31.08.2020.
4. Der LVS empfiehlt allen Mitgliedsvereinen die Übernahme der vorgenannten Empfehlungen (Punkte 1 bis 3).
5. Die Information der Mitglieder des Verbandes erfolgt stets über die Homepage des LVS.

Die Veröffentlichung der Beschlussfassung des Präsidiums vom 03.04.2020 erfolgt erst zum jetzigen Zeitpunkt, da das Präsidium noch auf die Veröffentlichung der Beschlussfassung des Deutschen Leichtathletik-Verbandes zum Thema Corona-Pandemie gewartet hat, die heute am 07.04.2020 erfolgt ist.

In seiner Präsidiumssitzung am 11.03.2020 hat sich das Präsidium bereits intensiv mit dem Thema Corona beschäftigt und erste Beschlüsse dazu gefasst, die bereits auf der HP des LVS veröffentlicht wurden. Darunter die Absage der LVS-Wettkämpfe bis Anfang Mai 2020.

Dr. Tassilo Lenk
Präsident des LVS